

Für 10 Monate ins Mutterland des Tischtennis



nein nicht China, sondern England ist das Ziel meiner Reise. Tischtennis wurde nämlich erstmals Ende des 19. Jahrhunderts in England gespielt und hieß damals „Ping Pong“.

Nachdem die letzte „Hürde“ der Vorbereitung endlich genommen wurde, ist es nun so weit. Ich werde vom 14. September 2011 bis 12. Juli 2012 an die Table Tennis Academy in Bristol, einer Stadt im Südwesten von England mit mehr als 400.000 Einwohnern gehen und hier trainieren. Gleichzeitig werde ich am Filton College zur Schule gehen. Wohnen werde ich bei einer Gastfamilie. In der Woche wird mindestens 15 Stunden trainiert und ich werde jede Menge Wettkämpfe haben. Meine Trainerin ist Choi-Sze To und sie war Nationalspielerin von Hongkong.

Zwar bin ich ein wenig traurig, dass ich nicht mit meinem Freund Nick diese Saison zusammen in der Oberliga spielen kann, aber für mich ist es sehr wichtig, dass ich meine weitere Schulausbildung und die Möglichkeit intensiv Tischtennis zu spielen, optimal verbinden kann.

Nun geht es langsam ans Koffer packen, den nächsten Freitag geht mein Flieger nach England. Ich werde euch regelmäßig von meinem Aufenthalt in Bristol berichten und drücke allen Mannschaften des MSV Bautzen 04 ganz fest die Daumen für das kommende Spieljahr und hoffe, dass alle ihre gesteckten Ziele erreichen.

Euer Biff{jcomments off}